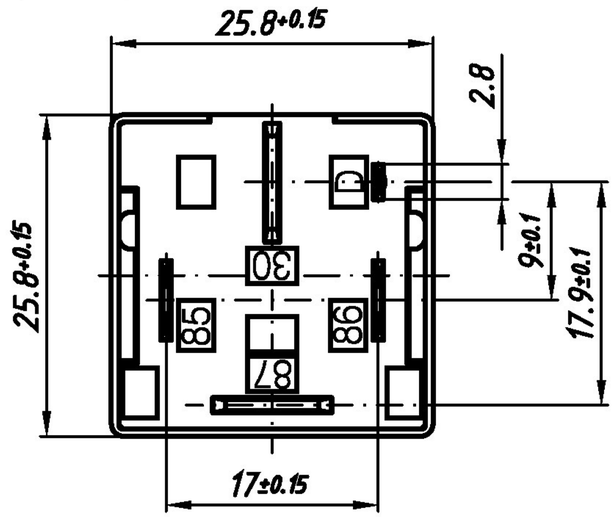
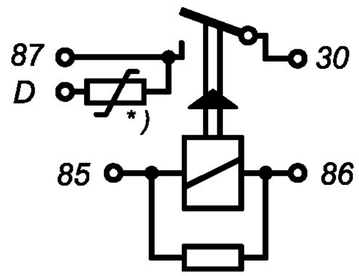
Wird verwendet für:	
14.1500.10	

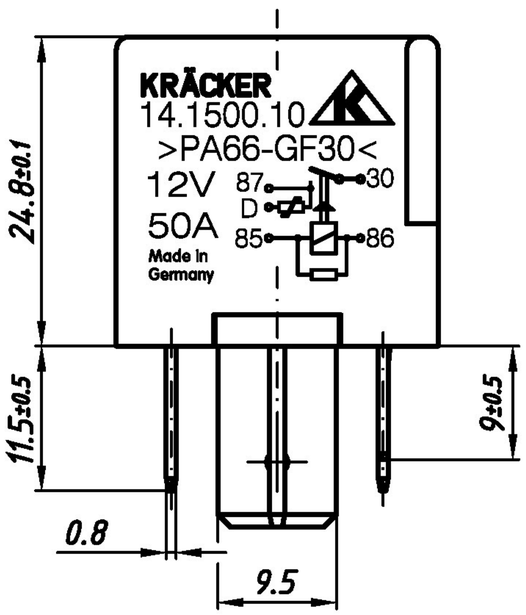
Passmaß	Abmaß

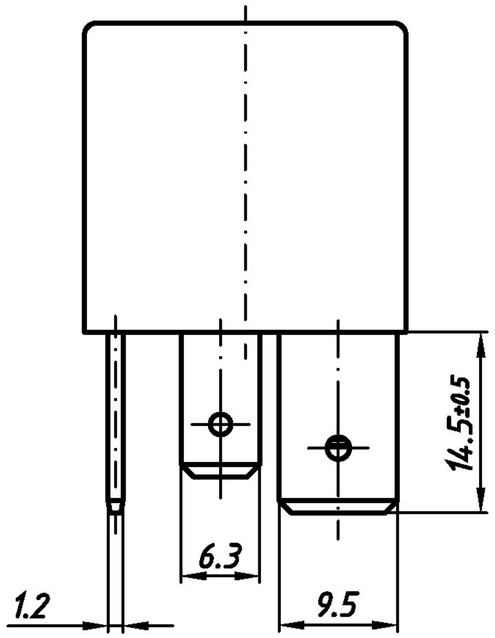


Innenschaltung



*) *Schutzelement:*
Diagnosestrom: max. 100 mA





Technische Daten:

Gehäuse: PA 66 mit 30% Glasfaser, schwarz; Teilekennzeichnung gedruckt in weiß;
Datum auf einer Seite gepraegt oder gedruckt;

Grundplatte: PA 66 mit 30% Glasfaser, schwarz; Klemmenbezeichnung auf Anschlussseite;

Klemmen (Stecker): Kl. 30, 87: A9,5 x 1.2, SF-Cu F29 DIN 17670;
Kl. 30: A9,5 x 1,2; Kl. 85 + 86: A6,3 x 0,8; Kl. D: A2,8 x 0,8; Mu St2 DIN 1624; gal Cu 2 +1; Sn 6 +2 μm

Kontaktwerkstoff: Hammer: $AgSnO_2$; Amboss: AgNi 10
Kontaktabstand: >= 0,4 mm
Schichtwiderstand: 1200 Ohm ±5%, 0,5 W DIN 44051
Anzugs-/Durchzugsspannung: <= 7,0 V bei 20 °C; <= 4,5 V bei -40 °C

Anzugs-/Durchzugsspannung im gesamten Temperaturbereich mit zuvor angelegter Spulenspannung 13,5 V 1h : <= 8,5 V

Abfallspannung bei 20 °C : 1,5 V <= Uab <= 4,8 V
Spulennennstrom bei 20 °C und U_{nenn}= 12 V : I_{nenn}<= 150 mA
(gemessen ohne Parallelwiderstand)

Kontaktkraft: >= 1,8N
Litze auf Kontakt geschweisst

Kontaktdaten:

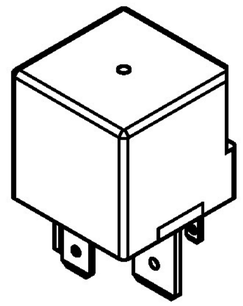
Schaltspannung: 60 V~; 75 V=
Lastnennstrom: 50 A bei ohmscher oder Lampenlast

Spulendaten:

Nennspannung: 12 V (8,5 bis 15 V)
Spulenwiderstand: 85 Ohm -5 +9 Ohm

Allgemeine Daten:

Betriebstemperaturbereich: -40° bis +85° C
Ansprech-/ Abfallzeit: <= 8 ms
Mechanische Lebensdauer: 1 000 000 Schaltspiele
Elektrische Lebensdauer bei Nennlast: 50 000 Schaltspiele
Einbaulage: beliebig
Schuettelfestigkeit: 10 g
Alle weiteren Daten nach TL 932 und TL 820 31



M.: 1:1

Gewicht: 35 g

Ausgabe	Änd.- Mitt.-Nr.	Tag	Name
c	--- ---	16.07.03	scs.
b	--- ---	02.04.02	Steuer
a	--- ---	27.06.00	Si.
-	Freigabe	10.05.00	Si

	Tag	Name
2000		
bearb.	10.05.	Sitter
gepr.		
Norm		

Maßstab 2:1 1 : 1

Werkstoff: ———
Fertigzustand: ———
Oberfl.:

Zeichnungs-Nr.: 4-14.1501.09
14.1500.10

KRÄCKER
12277 Berlin
Germany

Angebotszeichnung:
Leistungsrelais

Ersatz für:
Ersetzt durch:

Blatt 1 von 1 Blatt
Format: DIN A3

Diese Unterlage ist unser Eigentum, jede Vervielfältigung, Verwertung und Mitteilung an dritte Personen ist strafbar, verpflichtet zu Schadenersatz und wird gerichtlich verfolgt. (Urheberrechtsgesetz, Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb, BGB). Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung (§ 7 Abs. 1 PG) oder der GM-Eintragung (§ 5 Abs. 4 GMG) vorbehalten.